

Verhaltensempfehlungen für unsere Patienten nach bei uns durchgeführten chirurgischen Eingriffen!

Nach der OP

Bitte beginnen Sie noch vor Abklingen der örtlichen Betäubung für ca. 3 Tage mit:

Ibuprofen 400 mg: Achtung bitte **nicht in Kombination mit ASS einnehmen!**

	Morgens	mittags	abends
1. Tag:	1	1	1
2. Tag:	1	1	1
3. Tag:	1	1	1

Bei **starken Schmerzen** können Sie **zusätzlich** über den Tag verteilt bis zu **3 Tabletten einnehmen**.

Maximal 6 Tabletten täglich Tagesdosis max. **2400 mg!**

Sollten die Schmerzen anhalten, dann nehmen Sie bitte noch bis zu 6 Tage weiterhin die Ibuprofen Tabletten nach dem oben genannten Muster ein.

Zusätzlich empfehlen wir Ihnen postoperativ heute die Einnahme von Arnica Globuli C30, sofort 5 Globuli unter der Zunge zergehen lassen, dann alle 60 Minuten 5 Globuli unter der Zunge zergehen lassen.

Am folgenden Tag 3 x tägl. 5 Globuli unter der Zunge zergehen lassen!

Ab heute für 1 – 3 Tage: Lagern Sie Ihren Oberkörper hoch (z.B. sitzend im Sessel), bitte kühlen Sie (**kein Eis**), mit einem Kühl Pack, oder feuchtem Waschlappen, sowie keine körperliche Anstrengung und keine direkte Sonneneinstrahlung!

Schwellung

Ist im Verlauf der Wundheilung im Umgebungsbereich der Operation **normal**. Das Maximum der Schwellung wird erst am dritten Tag erreicht. Nach einer Woche ist die Schwellung zumeist nahezu komplett abgeklungen. Das Ausmaß der Schwellung ist u.a. von der Art der OP abhängig, jedoch auch bei jedem Patienten unterschiedlich stark ausgeprägt.

Schmerzen

Leichte Schmerzen sind nach Abklingen der örtlichen Betäubung normal.

Achtung: Als Schmerzmittel bitte keine Acetylsalicylsäure haltigen Medikamente (Aspirin, ASS oder Dolomo) verwenden, da diese zu Nachblutungen führen können.

Sollten Ihrer **pochende Schmerzen** 3 bis 4 Tage nach Ihrer Operation neu einsetzen, **melden Sie sich bitte umgehend** bei uns. Es könnte dann eine Wundinfektion vorliegen, die ärztlich behandelt werden sollte.

Essen, Trinken

Sobald die Wirkung der örtlichen Betäubung vorbei ist, dürfen Sie wieder Essen ohne das Risiko, sich unbewusst z.B. durch Bisse zu verletzen.

Bitte verzichten Sie auf kernige/körnige Speisen. Nehmen Sie weiche Kost zu sich.

Mundpflege Spülen

Verhalten Sie sich bitte beim **Zähne putzen** im operierten Bereich während der ersten Woche besonders **vorsichtig**.

Wir empfehlen Ihnen nach der Operation gar nicht zu spülen! Mundspüllösungen können bei Gebrauch das Lösen des „Blutpfropfes“ in der Wunde verursachen und zu einer schmerzhaften Wundinfektion führen.

Eigene Medikamente Ihre regelmäßige **Dauermedikation** nehmen Sie bitte **weiter** ein. Neue Medikamente setzen Sie bitte erst nach Rücksprache mit uns ein. Falls wir Ihnen Antibiotika verordnet haben, müssen Sie dieses mindestens 5 Tage lang einnehmen, da sich sonst Resistenzen bilden können. Sollten Unverträglichkeiten auftreten, fragen Sie uns oder Ihren Apotheker. Bitte beachten Sie, dass Antibiotika die Wirkung der Pille negativ beeinflussen.

Nachblutung Bitte bewahren Sie Ruhe! Nehmen Sie ein Stofftaschentuch, oder ein sauberes Geschirrhandtuch, drehen es ein bisschen ein und beißen für mindestens 30 Minuten ohne Unterbrechung darauf. Bleiben Sie dabei in aufrechter Position sitzen

Damit lassen sich praktisch alle Blutungen stoppen. Beachten Sie, dass selbst kleine Mengen Blut durch Vermischung mit Speichel wie größere Mengen Blut erscheinen. Sollte trotz dieser Maßnahmen die Blutung weiterbestehen, melden Sie sich bitte unter unserer Notfallnummer.

Teilnahme Straßenverkehr Ihr **Reaktionsvermögen** und Ihr Kreislauf können durch die Betäubungsmittel und den Eindruck der Operation am selben Tag deutlich **eingeschränkt** sein. Eine aktive Teilnahme am Straßenverkehr (auch als Fußgänger) erfolgt auf eigene Verantwortung und wird **ausdrücklich nicht empfohlen**.

Rauchen Verzögert die Wundheilung und führt neben Wundheilungsstörungen häufig zu zusätzlichen Schmerzen. **Unsere Empfehlung:** Bitte 5 Tage nach der Operation nicht rauchen.

Eröffnete Kieferhöhle Sollte bei Operationen im Oberkieferseitenzahnggebiet eine Eröffnung der Kieferhöhle vorliegen, so informieren wir Sie nach der Operation hierüber.

Zumeist heilt diese folgenlos aus. In den ersten Tagen kann sich etwas Blut über die Nase oder den Rachen entleeren. Dies stellt kein Problem dar. Sie sollten im Falle einer Kieferhöhleneröffnung „Schnäuzen“ (=Druckaufbau in der Kieferhöhle) für 10 Tage vermeiden. Wenn Sie niesen müssen, öffnen Sie bitte den Mund und halten ein Tuch vor Nase und Mund. Verwenden Sie ggfls. Nasentropfen.

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an uns. - Wir sind gerne für Sie da!

Für Notfälle ist Dr. Vajen persönlich außerhalb der Sprechzeiten unter folgender Telefonnummer für Sie erreichbar.

Telefon: 0431 - 9 23 75

Gute Besserung – wünscht Ihnen das Praxisteam!